

Samstagsfragen, Waiblinger Kreiszeitung

Dr. Joachim Pfeiffer, CDU-Bundestagskandidat

Innere Sicherheit

12.08.2017

Worin sehen Sie die größte reale Bedrohung im Land?

Extremismus und Terrorismus – egal ob islamistisch oder politisch motiviert - sind ernst zu nehmende Gefahren, gegen die mit Null-Toleranz vorgegangen werden muss.

Mit welchen Maßnahmen lässt sich Terror am besten bekämpfen?

Nationale Sicherheit weiter stärken, u.a. ausländische Straftäter sofort abschieben, das europäische Ein- und Ausreiseregister schnell umsetzen u. jungen Menschen Zukunftsperspektiven bieten.

Wie viel Freiheit darf Sicherheit kosten?

Wir in der Union lassen uns unser freiheitliches Lebensmodell nicht nehmen. Sicherheit ist jedoch eine der wesentlichen Voraussetzungen für Freiheit. Es gilt, beides in Balance zu halten.

Kriminalität verlagert sich mehr und mehr ins Internet. Was kommt noch auf uns zu?

Das Internet darf kein rechtsfreier Raum sein. IT-Sicherheitsgesetz, Spitzenpersonal &-technologie schützen Bürger und Wirtschaft vor Cyberangriffen. IT-Sicherheit u. Cyber-Defence ins Zentrum von Forschung & Strategie rücken!

Was tun gegen politisch motivierte Kriminalität - von links wie von rechts?

Nicht warten, bis Radikalisierung in Terror umschlägt, sondern frühzeitig u. flächendeckend präventiv handeln, auf Schulhöfen, in Gefängnissen und im Netz. Die Mittel dafür hat die Union verdreifacht.